

Öffentliche **Beschlussvorlage**

Vorlagen-Nr.:	V/0884/2016
Auskunft erteilt:	Frau Remmers
Ruf:	492-1650 oder 02534/5885410
E-Mail:	Remmers@stadt-muenster.de
Datum:	26.10.2016

Betrifft
Künstlerische Gestaltung der Bahnunterführung in Münster-Albachten durch Anbringung eines Graffiti

Beratungsfolge
17.11.2016 Bezirksvertretung Münster-West
Entscheidung

Beschlussvorschlag:

I. Sachentscheidung:

1. Der Gestaltung der Bahnunterführung am DB-Haltepunkt in Albachten nach dem in der Anlage 1 beigefügten Entwurf (fließende Musikinstrumente) von Herrn Andreas Plautz wird zugestimmt.
2. Für die Gestaltung der Fläche wird ein Betrag bis zu einer Höhe von 9.000 € aus dem Budget der Bezirksvertretung Münster-West bereitgestellt.
3. Der Antrag der SPD-Fraktion A-W/0005/2013 ist damit erledigt.

II. Finanzielle Auswirkungen:

Teilergebnisplan					
	Nr.	Bezeichnung	Haush. - jahr	Betrag €	Bemerkungen
Produktgruppe	010 1	Bezirksvertretungen (frei verfügbare Mittel)	2016	bis zu einer Höhe von maximal 9.000 €	
Zeile	16	Sonstige ordentliche Aufwendungen			

Begründung:

Am 09.06.2013 stellte die SPD-Fraktion in der Bezirksvertretung Münster-West folgenden Antrag A-W/0005/2013, der in der Sitzung der Bezirksvertretung am 27.06.2013 formell eingebracht wurde:

Die Bezirksvertretung Münster-West möge beschließen:

- 1. Die Unterführung am DB-Haltepunkt Albachten wird gründlich gesäubert.
An den Wänden und den Handläufen werden die Graffitischmierereien entfernt.
Die BV-West beauftragt die Verwaltung, ein Konzept für eine hochwertige Graffitigestaltung zu erarbeiten. Dieses Konzept soll in Zusammenarbeit mit der „Ordnungspartnerschaft Graffiti“ in Münster ausgearbeitet werden. An diesem Konzept wird auch die DB beteiligt.
Diese Konzeption wird der BV-West zur Beschlussfassung vorgelegt.*
- 2. Die Verwaltung wird gebeten, dass überarbeitete Fahrradständerkonzept für den DB Haltepunkt Albachten vorzulegen. Dabei erwartet die Bezirksvertretung, dass eine kostengünstige Variante vorgestellt wird.*
- 3. Im Bereich der Buswende werden in einfacher Form zusätzliche Parkflächen erstellt.
Zudem wird die Verwaltung gebeten, nochmals mit der DB Gespräche führen, damit südlich des Haltepunktes zusätzlicher Parkraum entsteht.*

Es wurden seitdem verschiedene Künstler mit der Abgabe von konkreten Entwürfen in Bezug auf eine Graffitigestaltung der Bahnunterführung beauftragt. Die Entwürfe wurden dabei zunächst im Ältestenrat der Bezirksvertretung Münster-West und letztlich auch im Gremium selbst beraten.

Zuletzt wurden im Frühjahr 2016 zwei künstlerische Entwürfe durch Herrn Andreas Plautz vorgelegt und diskutiert. Die Bezirksvertretung Münster-West fasste nachfolgend den Beschluss, dass der in Anlage 1 beigefügte Entwurf auf den Wänden der Bahnunterführung in Albachten angebracht werden soll. Die DB Netz AG als Eigentümerin des Grundstücks gab im April 2016 ihre Zustimmung, dass die Wände nach diesem Entwurf gestaltet werden können.

Voraussetzung für eine Aufbringung des Entwurfes ist zunächst eine gründliche Entfernung der derzeit vorhandenen Graffitischmierereien durch und auf Kosten des städtischen Tiefbauamtes. Dieses musste in den vergangenen Jahren regelmäßig die Bahnunterführung kostenpflichtig und aufwändig reinigen. Durch die Aufbringung eines professionell angebrachten Graffiti wird erwartet, dass dauerhaft weniger Aufwand und Kosten für eine Reinigung der Flächen entstehen werden.

Nach erfolgter Reinigung kann die erforderliche Grundierung und im Nachgang das Graffiti in Abhängigkeit von den Witterungsbedingungen aufgebracht werden.

Für die Realisierung der Gesamtmaßnahme wird seitens der Bezirksvertretung Münster-West ein Betrag in Höhe von bis zu 9.000 € aus den frei verfügbaren Mitteln bereitgestellt. Darüber hinaus haben auch das Tiefbauamt der Stadt Münster sowie der Verein Musikkultur Albachten e.V. zugesagt, jeweils einen Teilbetrag zur Realisierung des Projektes zur Verfügung stellen zu wollen.

In der Sitzung der Bezirksvertretung Münster-West am 20.08.2015 wurde die Vorlage V/0561/2015 „Infrastruktur am DB Haltepunkt verbessern“, mit der ein verkehrstechnischer Entwurf zur Optimierung des DB-Haltepunktes Albachten vorgelegt wurde, einstimmig beschlossen.

Durch die obige Entscheidung über die Gestaltung der Bahnunterführung durch die Aufbringung eines Graffiti ist der Antrag A-W/0005/2013 nunmehr insgesamt erledigt.

i.V.
gez.

Wolfgang Heuer
Stadtrat

Anlage 1 - künstlerischer Entwurf fließende Musikinstrumente